

## Der Wellness-Untersuchungshandschuh

Carla Senf

Mit einer neuartigen Entwicklung bei Nitril-Einmaluntersuchungshandschuhen ist die Firma Jovident aus Duisburg seit diesem Jahr auf dem deutschen Markt vertreten. Das Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und den Vertrieb von Alltagsprodukten für die Dentalbranche spezialisiert hat, bietet mit den AloeVate Handschuhen ein Produkt, das viele Mitarbeiter von Zahnarztpraxen interessieren dürfte: Hautpflegende Behandlungshandschuhe mit Aloe Vera. Wir sprachen mit Meino Huisman, einem der beiden Geschäftsführer der Jovident GmbH.

### Worin unterscheiden sich AloeVate-Handschuhe von anderen Einweghandschuhen?

Die AloeVate Nitril-Einweghandschuhe sind eine neue Generation von Nitril-Handschuhen, die nahezu so flexibel, wie Latex-Einweghandschuhe sind. Sie sind robust, reißfest, pudernfrei und mit den pflegenden Substanzen der Aloe Vera beschichtet. Durch die Aloe Vera-Innenbeschichtung werden die Hände schon während des Arbeitens gepflegt. Sie sind nicht mehr rissig, trocknen nicht aus und das Schwitzen an den Händen wird verhindert. Wir nennen ihn auch gern den Wellness-Untersuchungshandschuh: Schutz, Pflege und Wohlbefinden, das alles bekommt man durch unseren AloeVate-Handschuh und das ständige Eincremen fällt weg. Dieser Handschuh wurde in den USA entwickelt und hat sich auf dem dortigen Markt bereits etabliert.

### Wie kam es zu der Zusammenarbeit zwischen dem Hersteller der Handschuhe und der Jovident GmbH?

Jovident ist ein innovatives Unternehmen, das sich seit 30 Jahren als Entwickler, Hersteller und Lieferant von Spezialprodukten in der Dentalbranche etabliert hat. Das in den Niederlanden gegründete Unternehmen hat seinen Sitz mittlerweile in Duisburg. Der Hersteller, das Unternehmen Shen Wei, wollte sich auf dem europäischen Markt aufstellen und suchte einen zuverlässigen „alten Hasen“ in der Dentalbranche. Wir kennen uns in der Dentalwelt bestens aus und wissen durch jahrelange Erfahrung, was den Kunden besonders wichtig ist. Durch die hohe Qualität der Handschuhe freuen wir uns, wieder ein erstklassiges Produkt in unserem Programm aufgenommen zu haben. Uns war klar, dass die AloeVate-Handschuhe auch auf dem europäischen Markt eine Lücke füllen würden.

### Aloe Vera gilt als Allround-Heilmittel – haben Sie Angst, dass der Wirkstoff „Aloe Vera“ mittlerweile überstrapaziert ist?

Wie Sie wissen, handelt es sich bei Aloe Vera um ein rein natürliches Produkt, und es sind kaum Allergien bekannt. Es ist die älteste Heilpflanze der Welt, sie reichert in ihren Blättern einen mineralstoffreichen Saft an und bevorratet wertvolle Vitamine, Enzyme und Aminosäuren. Die Wirkstoffe der Aloe Vera wirken beruhigend auf die Haut, das ist mehrfach durch klinische Tests belegt worden.

Schon seit Jahrtausenden benutzen Menschen auf der ganzen Welt diese „Wüstenlilie“, und es ist ein Naturprodukt, auf welches man nicht mehr verzichten kann. Deshalb gibt es heutzutage sogar Aloe Vera-Plantagen, in denen diese „Heilpflanze“ angebaut wird.



Diese befinden sich überwiegend in der Karibik, in Südamerika, Afrika und im Süden der USA. Aloe Vera ist für mich also keine Modeerscheinung. Wenn etwas hilft und fast gar keine Nebenwirkungen belegt sind, dann wird so ein Wirkstoff niemals überstrapaziert werden.

### Warum gerade jetzt ein Nitril-Einweghandschuh mit Aloe Vera-Beschichtung?

Seit Jahren sind unsere Latex-AloeCare-Handschuhe mit Aloe Vera-Beschichtung in der Praxis. Im Laufe der Jahre hat sich die Anzahl der Personen, die gegen Latex allergisch reagieren, fast verdoppelt. Deshalb haben wir einen Handschuh gefunden, der sich diesen Problemen anpasst. Sowohl beim Patienten als auch beim Behandelnden gibt es keine unerwarteten Überraschungen mehr, wenn man eine Latexallergie nicht ausschließen kann. Und der Behandelnde muss nicht auf die Aloe Vera-Beschichtung verzichten.

Es gibt aber noch einen anderen Grund: Da es sich bei Latex um ein reines Naturprodukt handelt, werden die Rohstoffe dafür immer knapper. Ein Kautschukbaum ist erst nach ca. fünf bis sechs Jahren für die erste Ernte von Latex bereit. Im Alter von 25 Jahren stellt der Baum seine Produktion ein. Deshalb werden Latexhandschuhe im Vergleich zu Nitril-Handschuhen immer teurer werden.

### Welche Produkte hat Ihr Unternehmen dem Zahnarzt und seinem Team noch zu bieten?

Jovident ist der Spezialist, wenn es sich um Hygiene- und Bedarfsprodukte handelt. Unsere Applikatoren und Latex-AloeCare-Aloe Vera-Handschuhe sind den meisten Zahnarztpraxen ein Begriff und fester Bestandteil der Praxisausstattung. Ferner bekommen die Kunden bei uns Bedarfs- und Hygieneartikel zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Auch im Bereich der Polymerisationslampen, bieten wir dem Kunden starke Lampen zu einem freundlichen Preis. Und falls es mal zu Anfragen kommen sollte, die wir nicht in unserem Standardprogramm aufgeführt haben, bemühen wir uns, dem Kunden einen orientierten Lösungsvorschlag zu bieten.

**Vielen Dank für das Gespräch!**

# KURSE

inklusive umfassendem Kursskript

für das gesamte Praxisteam

- | A | Hygienebeauftragte
- | B | QM-Beauftragte
- | C | GOZ, Dokumentation und PRG



Bilder  
Kurse für das  
zahnärztliche  
Personal

inkl. neuer RKI-Richtlinien

SEMINAR A

## SEMINAR ZUR HYGIENEBEAUFTRAGTEN

Seit einigen Jahren müssen sich auch Zahnarztpraxen mit neuen Verordnungen und zunehmenden Vorschriften auseinandersetzen. Die Empfehlungen über die neuen Regelungen der KRINKO, RKI und BfArM im täglichen Gebrauch enthalten klare Vorgaben für die Durchführung und Dokumentation der Hygienemaßnahmen und sind somit unentbehrlich für jede Praxis. Aufgrund der Aktualität der Problematik bietet die OEMUS MEDIA AG im Rahmen verschiedener Kongresse „Seminare zur Hygienebeauftragten“ mit Frau Iris Wälter-Bergob an – bekannt als renommierte Referentin auf diesem Gebiet. Die Teilnehmer werden ausführlich über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen an das Hygienemanagement und die Aufbereitung von Medizinprodukten informiert. Das Seminar wird nach den Anforderungen an die hygienische Aufbereitung von Medizinprodukten im Sinne der KRINKO, RKI und BfArM Empfehlungen durchgeführt. Den Teilnehmern wird eine äußerst informative Veranstaltung geboten.

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

## AUSBILDUNG ZUR ZERTIFIZIERTEN QUALITÄTSMANAGEMENTBEAUFTRAGTEN QMB

SEMINAR B

Qualitätsmanagement kann so einfach sein! Viele Praxen haben bereits ein internes System eingeführt, einige stehen noch vor dieser schwierigen Aufgabe. Diese Power-Ausbildung schreibt seine Erfolgsstory und ist für Mitarbeiterinnen entwickelt worden, die mit der Pflege oder mit dem seit Langem ausstehenden Aufbau beauftragt wurden. Damit ein funktionierender Aufbau bzw. eine wirkungsvolle Weiterentwicklung beginnen kann, wird eine fachlich ausgebildete Qualitätsmanagement-Beauftragte benötigt. In zahlreichen interessanten Workshops erlernen die Teilnehmer die Grundelemente eines einfachen aber absolut wirkungsvollen QM-Systems. Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die fachliche Ausbildung derer, die Sie damit beauftragt haben. Aufgrund der steigenden Nachfrage bietet die OEMUS MEDIA AG auch in 2013 im Rahmen verschiedener Kongresse Seminare zur „Ausbildung einer zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten“ mit Herrn Christoph Jäger an – bekannt als langjähriger renommierter QM-Trainer. Die Teilnehmerinnen erfahren, dass wenig Papier ausreichend ist, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. In nur 15 Minuten werden die Teilnehmerinnen eine vollständig neue Struktur für ihr QM-Handbuch entwickeln, deren Einfachheit verblüffend ist.

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

## SEMINAR GOZ, DOKUMENTATION und PRG

SEMINAR C

Die wichtigsten Änderungen des Paragrafen-Teils | der richtige Umgang mit den neuen Formularen | die verordnungskonforme Berechnung aller geänderten Leistungen | die richtige Dokumentation | die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen | Materialkosten sind berechnungsfähig | was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden | erste Reaktionen der PKVen | die wichtigsten Punkte für die Praxis aus dem PRG (Patientenrechtgesetz)

## TERMINE 2013

Seminarzeit: 09.00–18.00 Uhr

14. September 2013  
20. September 2013

21. September 2013

28. September 2013  
05. Oktober 2013

19. Oktober 2013

16. November 2013

30. November 2013

07. Dezember 2013

Leipzig | pentahotel  
München (nur Seminar A) |  
Hotel Sofitel München Bayerpost  
München (nur Seminar B) |  
Hotel Sofitel München Bayerpost  
Konstanz | Quartierszentrum  
Berlin | Hotel Palace  
München | Hilton München City  
Berlin | Maritim Hotel  
Essen | ATLANTIC Congress Hotel Essen  
Baden-Baden | Kongresshaus

SEMINAR A | SEMINAR B

Seminarzeit: 12.00–18.00 Uhr\*

13. September 2013  
27. September 2013

04. Oktober 2013

18. Oktober 2013

15. November 2013

29. November 2013

06. Dezember 2013

Leipzig | pentahotel  
Konstanz | Quartierszentrum  
Berlin | Hotel Palace  
München | Hilton München City  
Berlin | Maritim Hotel  
Essen | ATLANTIC Congress Hotel Essen  
Baden-Baden | Kongresshaus

SEMINAR C

\*Änderungen vorbehalten!

## ORGANISATORISCHES KURSgebÜHREN | ANMELDUNG

### SEMINAR A | SEMINAR B | SEMINAR C

Kursgebühr (pro Kurs)

99,00 € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale (pro Kurs)

49,00 € zzgl. MwSt.

(beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung)

### ORGANISATION | ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390

event@oemus-media.de, www.oemus.com



Nähere Informationen zu den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter [www.oemus.com](http://www.oemus.com)

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-390

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstr. 29

04229 Leipzig

Für das Seminar zur Hygienebeauftragten (Seminar A) oder die Ausbildung zur QM-Beauftragten (Seminar B) oder GOZ, Dokumentation und PRG (Seminar C) melde ich folgende Personen verbindlich an. Bitte beachten Sie, dass Sie pro Termin nur an einem Seminar teilnehmen können:

	A			B			C						
Leipzig	14.09.2013	<input type="checkbox"/>	14.09.2013	<input type="checkbox"/>	13.09.2013	<input type="checkbox"/>	München	19.10.2013	<input type="checkbox"/>	19.10.2013	<input type="checkbox"/>	18.10.2013	<input type="checkbox"/>
München	20.09.2013	<input type="checkbox"/>	21.09.2013	<input type="checkbox"/>			Berlin	16.11.2013	<input type="checkbox"/>	16.11.2013	<input type="checkbox"/>	15.11.2013	<input type="checkbox"/>
Konstanz	28.09.2013	<input type="checkbox"/>	28.09.2013	<input type="checkbox"/>	27.09.2013	<input type="checkbox"/>	Essen	30.11.2013	<input type="checkbox"/>	30.11.2013	<input type="checkbox"/>	29.11.2013	<input type="checkbox"/>
Berlin	05.10.2013	<input type="checkbox"/>	05.10.2013	<input type="checkbox"/>	04.10.2013	<input type="checkbox"/>	Baden-Baden	07.12.2013	<input type="checkbox"/>	07.12.2013	<input type="checkbox"/>	06.12.2013	<input type="checkbox"/>

Name | Vorname

Name | Vorname

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail